



Baumart	Stammumfang	Baumkrone
1.-8. Pappel	1,1-1,4	6,0-7,0
9.-14. Pappel	1,1-1,4	3,0-4,0
15.-22. Pappel	1,1-1,4	6,0-7,0
23.-24. Pappel	1,1-1,4	6,0-8,0
25.-27. Pappel	1,1-1,4	7,0-8,0
28.-31. Pappel	1,1-1,4	7,0-8,0
32.-33. Pappel	1,1-1,4	7,0-8,0
34.-35. Pappel	1,1-1,4	7,0
36.-37. Pappel	1,1-1,4	7,0-8,0
38.-39. Pappel	1,1-1,4	6,0-7,0
40.-42. Pappel	1,1-1,4	6,0-7,0
43.-74. Pappel	1,1-1,4	4,0-7,0
55.-62. Pappel	1,1-1,4	4,0-9,0
63.-73. Pappel	1,1-1,4	3,0-6,0
74.-76. Pappel	1,1-1,4	6,0-7,0
77.-79. Eichen	1,1-1,4	7,0
80.-86. Pappel	1,1-1,4	4,0-7,0
87. Eikastanie	1,1-1,4	4,0
88.-94. Pappel	1,1-1,4	6,0-7,0
95. Eiche	1,1-1,4	8,0
96. Rotdorn	1,1-1,4	4,0-10,0
97.-99. Weiden	1,1-1,4	6,0
100. Birne	1,1-1,4	6,0
101. Buche	1,1-1,4	9,0
102. Eiche	1,1-1,4	8,0
103. Kastanie	1,1-1,4	10,0
104.-106. Nußbaum	1,1-1,4	8,0-10,0
107. Eikastanie	1,1-1,4	9,0
108. Buche	1,1-1,4	6,0
109. Eiche	1,1-1,4	6,0
110. Buche	1,1-1,4	8,0
111. Buche	1,1-1,4	6,0
112. Buche	1,1-1,4	6,0
113. Eiche	1,1-1,4	6,0
114.-115. Eiche	1,1-1,4	4,0-8,0
116. Pappel	1,1-1,4	6,0
117. Weide	1,1-1,4	3,0
118.-120. Eiche	1,1-1,4	7,0-12,0
121. Buche	1,1-1,4	10,0
122. Eiche	1,1-1,4	6,0
123. Weide	1,1-1,4	6,0
124.-129. Eiche	1,1-1,4	4,0-10,0
130. Pappel	1,1-1,4	7,0
131. Eiche	1,1-1,4	6,0
132.-141. Pappel	1,1-1,4	4,0-7,0
142.-146. Buchen	1,1-1,4	4,0-10,0
147.-157. Pappel	1,1-1,4	4,0-7,0
158. Weide	1,1-1,4	6,0
159.-159. Pappel	1,1-1,4	6,0-7,0
170. Pappel	1,1-1,4	7,0
171.-181. Pappel	1,1-1,4	4,0-8,0
182. Buche	1,1-1,4	6,0
183.-186. Pappel	1,1-1,4	6,0-7,0
187. Eiche	1,1-1,4	6,0
188. Eiche	1,1-1,4	6,0
189. Eiche	1,1-1,4	6,0
190. Blutbuche	1,1-1,4	6,0
191. Linde	1,1-1,4	6,0
192. amerik. Eiche	1,1-1,4	6,0

Baumart	Stammumfang	Baumkrone
193. Linde	1,7	7,0
194. Ahorn	1,9	7,0
195. Kastanie	1,9	6,0
196. amerik. Eiche	2,0	6,0
197.-198. Platane	2,0	9,0-11,0
199.-204. Pappel	2,0-2,3	6,0-12,0
205.-206. Zierbäume	0,0-0,7	4,0-6,0
207. Ahorn	1,2	7,0
208. Nußbaum	0,8	6,0
209.-215. Pappel	1,2-1,6	2,0-7,0
216.-220. Pappel	1,1-1,1	6,0-7,0
221.-226. Pappel	0,9-1,9	3,0-6,0
227.-234. Pappel	1,0-2,0	4,0-6,0
235. Buche	1,6	6,0
236. Buche	1,6	6,0
237. Birne	1,6	6,0
238. Birne	1,6	6,0
239. Birne	1,6	6,0

Stammumfang in 1 m Höhe gemessen

--- Geltungsbereich Uferandstreifenförmig, entlang des Gewässers Linnicher Mühlenleib in einer Breite von jeweils 4 m x 5 m. Innerhalb dieser Streifen ist folgende Bepflanzung ausgeschlossen: gem. § 12 bzw. § 14 BauNVO

--- Geltungsbereich Uferandstreifenförmig, gleich Geltungsbereich Fläche zur Anpflanzung u. Erhaltung von Bäumen u. Sträuchern u. gewässerbegleitende Begrünung gem. § 9 Abs. 1, Nr. 28, BauOB

GESTRICHEN U. ERGÄNZT LT. GENEHMIGUNGSVERFÜGUNG DES R.P. KÖLN VOM 20.06.1990, AZ: 35.2.12-2211-2036/9 U. LT. BESCHLUSS DES RATES DER STADT LINNICH VOM 29.06.1990

LINNICH, DEN 06.07.1990  
STADTBAUAMT I.A. GEZ. MUCKENHEIM (S)

SONSTIGES	ZEICHEN DER KARTENUNTERLAGE	HAUPTVERSORGUNG UND HAUPTABWASSERLEITUNGEN	FLÄCHEN FÜR DEN ÜBERORTLICHEN VERKEHR UND FÜR DIE ÖRTLICHEN HAUPTVERKEHRSLINIE	ART DER BAULICHEN NUTZUNG	MASS DER BAULICHEN NUTZUNG	HINWEISE	FESTSETZUNGEN VON FLÄCHEN	SONSTIGE DARSTELLUNGEN U. FESTSETZUNGEN
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wohngebäude mit Haus-Nr.</li> <li>Wohngebäude ohne Haus-Nr.</li> <li>Garagen - Wirtschafts- / Industriegebäude</li> <li>Durchfahrt, Arkade</li> <li>Gemeindegrenze</li> <li>Flurstücksgrenze</li> <li>Flurstücksgrenze</li> <li>Straße mit Ortsdurchfahrtsbreite</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Überörtlicher Hauptverkehr</li> <li>Örtlicher Hauptverkehr</li> <li>Flächen für die Verwertung u. Befestigung v. Abwasser u. festen Abfallstoffen sowie für Ablagerungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Autobahnen u. Autobahnähnliche Straßen</li> <li>Straßenbahnen</li> <li>Überörtliche u. örtliche Hauptwege</li> <li>Straßen</li> <li>Bahnanlagen</li> <li>Radverkehr</li> <li>Umgrenzung der Flächen für den Luftverkehr</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>W Wohnflächen</li> <li>WR Kleinsiedlungsgebiete</li> <li>WR Reine Wohngebiete</li> <li>WA Allgemeine Wohngebiete</li> <li>WB Besondere Wohngebiete</li> <li>M Gemischte Bauflächen</li> <li>MB Dorfgebiete</li> <li>MI Mischgebiete</li> <li>MK Kerngebiete</li> <li>GE Gewerbegebiete</li> <li>GI Industriegebiete</li> <li>GS Sonderbauflächen</li> <li>CS Sondergebiete - die der Erhaltung dienen</li> <li>SO Sonstige Sondergebiete</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Geschossflächenzahl (GfZ)</li> <li>Baumassenzahl (BA)</li> <li>Grundflächenzahl (GrZ)</li> <li>Zahl der Vollgeschosse</li> <li>Bauweise, Baulinien, Baugrenzen</li> <li>Offene Bauweise</li> <li>Baulinie</li> <li>Baugrenze</li> <li>Grenze unterschiedl. Nutzung</li> <li>Grenze des Baum. Geltungsbereichs des Bebauungsplans</li> <li>Geltungsbereich Uferandstreifenförmig</li> </ul>	<ol style="list-style-type: none"> <li>Im Baugebiet sind die Bauvorschriften der DIN 1054 "Zulässige Belastung des Bodengrundes" und der DIN 18195 "Bauwerksabmessungen" sowie die Bestimmungen der Bauordnung des Landes NW zu beachten.</li> <li>Es wird auf die Bestimmungen des Denkmalschutzgesetzes § 15 Entdeckung von Bodendenkmälern u. § 19 Verhalten bei der Entdeckung von Bodendenkmälern hingewiesen.</li> <li>In die Straßen bzw. Gesteige sind zur Sicherung der Lochwasserabfuhr Hydranten nach DIN 3222 anzubringen. Diese sind in einem Abstand von 80 m zu planen und einander bzw. zu planen die Baugrenzen zueinander. Beweisen sind diese durch entsprechende Hinweisschilder nach DIN 1050 als solche zu kennzeichnen. Die für den Einsatz der Feuerwehreinheiten erforderliche Anzahl an Hinweisschildern ist nach § 6 der Wasserversorgungsverordnung vom 31.10.70 zu beibehalten.</li> </ol>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Flächen für den Gemeinbedarf</li> <li>Flächen für die Landwirtschaft und für die Forstwirtschaft</li> <li>Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen u. für die Gewinnung von Bodenschätzen</li> <li>Wasserflächen u. Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz u. die Regelung des Wasserabflusses</li> <li>Lochwasserabfuhr</li> <li>Umgrenzung der Flächen für Nutzungsschranken</li> <li>Umgrenzung der Flächen für die Herstellung des Strassenkorpus</li> <li>Wasserfläche</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Umgrenzung v. Flächen für Massnahmen zum Schutz vor Preis- u. zur Entwertung der Landschaft</li> <li>Umgrenzung v. Flächen zum Anpflanzen von Bäumen u. Sträuchern</li> <li>Umgrenzung v. Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung v. Bäumen, Sträuchern und Gewässern</li> <li>Umgrenzung v. Schutzbereichen und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechts</li> <li>Umgrenzung v. Flächen, bei denen besondere bauliche Vorkehrungen gegen äußere Einwirkungen zu treffen sind</li> <li>Umgrenzung der Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind</li> <li>Umgrenzung der Flächen für die Herstellung des Strassenkorpus</li> </ul>



Es wird hiermit bescheinigt, daß die Kartenunterlagen (Stand )

- die rechtmäßigen Eigentumsverhältnisse in geometrisch richtiger Lage enthalten,
- mit der örtlichen topographisch-urbanistischen
- eine wendige Freilegung u. Darstellung der stadtbaulichen Planung ermöglichen

ALSORF, den 25.01.1989  
GEZ. BEDORF

Für die Planaufstellung Stadt Linnich Der Stadtdirektor - Bauamt -

Linnich, den 29.08.1989  
i.V. GEZ. VIETEN  
Stadtdirektor

Dieser Plan ist gemäß § 2(1) des Baugesetzbuches vom 01.07.1987 durch Beschluss des Rates der Stadt Linnich

Linnich, den 29.08.1989  
GEZ. E. MUNDIS  
Bürgermeister

Dieser Plan hat gemäß § 3(2) des Baugesetzbuches vom 01.07.1987 in der Zeit vom 13.02.1989 bis 13.03.1989 öffentlich ausgelegt. Die öffentliche Auslegung wurde am 04.02.1989 gemäß § 3(2) BauOB ortsüblich bekannt gemacht.

Linnich, den 29.08.1989  
GEZ. UEBER  
Stadtdirektor

Dieser Plan ist gemäß § 10 des Baugesetzbuches vom 01.07.1987 und nach § 81 BauNVO durch Beschluss des Rates der Stadt Linnich

Linnich, den 10.04.1990  
GEZ. MERTENS  
Bürgermeister

Dieser Plan wurde gemäß § 11 des Baugesetzbuches vom 01.07.1987 am 19.04.1990 angezeigt. Zu diesem Plan gehört die Verfügung vom 20.06.1990 AZ Nr. 35.2.12-2211-2036/9

Köln, den 20.06.1990  
Der Regierungspräsident im Auftrage  
GEZ. KUNSTMANN (S)

Die Bekanntmachung der Genehmigung des Regierungspräsidenten sowie Zeit u. Ort der Auslegung gemäß § 12 des Baugesetzbuches vom 01.07.1987 ist

Linnich, den 09.07.1990  
GEZ. UEBER  
Stadtdirektor

**STADT LINNICH KREIS DÜREN**  
**BEBAUUNGSPLAN NR. 12**  
**ÄNDERUNG NR. 3**      **AUSFERTIGUNG NR.**  
GEMARKUNG: LINNICH      FLUR (EN): 5      MASSTAB: 1:1000